

dem J. Kucher zugeschriebene Hs. ist, nur hiess deren Schreiber nicht Kucher, sondern Kircher. Denn f. 24' steht eine 'Designatio patrum et fratrum hoc anno 1630. quamdiu divinae placebit maiestati vita superstitum'. An der Spitze der Liste stehn: 'Reverendus dominus Henningius Martini nascitur Erfurti 1592 [dominica Oculi] ausgestrichen und übergeschrieben: 'die 22. Aprilis], proficitur 1614. in die purif. b. M., praeficitur supprior 1619. in die convers. s. Pauli, ex suppriorie eligitur abbas 1627. die 20. Octobris. — P. Sebastianus Lang Fuldens., profess. 1610. in die commemo. s. B[enedicti], preficitur prior conventus 1627. die 19. Novemb.' Dann nach vier andern Mönchen folgt: 'F. Ioannes Kircher Haselsteinensis Buchoniae¹, prof. 1610. Ioan. Evangel.' Obgleich Fugger f. 40. seiner Hs. diese Liste von 1630. abgeschrieben und da den Namen Kircher richtig geschrieben hat, muss er doch den Namen des Schreibers der Hs. auf dem verlorenen Titelblatt falsch gelesen haben, denn ein Kucher kommt in der Liste nicht vor. Stassen hat von Fugger den falschen Namen übernommen².

Kirchers Arbeit ist erstens ein alphabetisches Verzeichnis der Mönche des Petersberges aus den verschiedenen Jahrhunderten. Bei jedem giebt er die Lebenszeit ungefähr an, welche Aemter er bekleidete, an welchem Tage (selten in welchem Jahre) er starb. Bei manchen Personen, namentlich solchen, die als Aebte anderswohin berufen wurden, sind ausführlichere Nachrichten hinzugefügt. Das Schema ergibt sich aus folgenden ersten Notizen der ersten erhaltenen Seite:

Conradus Marchionis vixit sub R. D. Wecelone abbate, ob. die 7. April.

Conradus hospitalarius monasterii anno 1220, ob. 1224 die 12. Februarii.

Conradus quondam cantor ecclesiae nostrae 1287, procurator 1310, moritur die 21. Iunii.

Conradus quondam cantor ecclesiae nostrae 1207, moritur die 25. Febr.

1) Dorf Haselstein in der Rhön bei Hünfeld. — Die vorhergehenden 4 und nachfolgenden 3 Mönche bezeichnet Kircher als P[ater], sich selbst wie die letzten und jüngsten 5 Mönche als F[rater]. 2) Sie haben sonderbarer Weise beide diesen Mann in ihrer Liste der Conventualen ausgelassen. Erst eine jüngere Hand trug in Fuggers Hs. f. 25' unten richtig nach 'Iohannes Kircher vixit 1631'. Aber G. Stassen hat ebenda f. 26' hinzugefügt: 'Iohannes Kucher sub Rmo domino Ioanne Heningio abbate, compiler diligens Necrologii'.